

STARLIGHT EXPRESS
LIVE IN BOCHUM
GTM 1984 HUG LTD.

IM WESTEN ZU DEN BESTEN
RDA-WORKSHOP HALLE 10.2/STAND G 07

LIVE IN KÖLN

WE WILL ROCK YOU
DAS ORIGINAL MUSICAL
QUEEN - Ben Elton

Marriott Global Sales ehrt Appina Verkaufserfolge

Das Team des Paketreiseveranstalters Appina Travel GmbH wurde von Marriott im neu eröffneten Courtyard by Marriott in Berlin Mitte mit einer Urkunde für die bisherigen Verkaufserfolge ausgezeichnet.

Vanessa Kuhn vom Global Sales Office überreichte die Auszeichnung an die Mitarbeiter der Appina Travel GmbH. Sie hob dabei die innovativen Verkaufsstrategien des jungen Teams hervor, wodurch es gelungen ist, die ersten Gruppenbuchungen zu tätigen, lange bevor das Reservierungssystem des Hotels überhaupt installiert wurde. „Die Appina Travel GmbH hat außergewöhnlich viele Gruppen in unser neues Hotel gebracht. Wir von Marriott hätten es nie für möglich gehalten, dass ein Paketreiseveranstalter über so mannigfaltiges und erfolgsträchtiges Potenzial verfügt“, so Vanessa Kuhn. Ulrich Gerstmeier, der Geschäftsführer von APT, sagte: „Für uns als Programmreiseveranstalter ist es wichtig, dass wir immer neue attraktive Programme entwickeln und

neue qualitativ hochwertige Hotels zu günstigen Preisen anbieten. Durch unsere enge Zusammenarbeit mit dem Marriott Global Sales Office

wissen wir immer an welchen Standorten auch neue Hotels entstehen.

Da die Kunden der Busunternehmer immer höhere Ansprüche fordern, denken wir, dass gerade neu eröffnete Hotels eine Chance bieten, höchsten Standard zu günstigen Preisen zu bekommen.“ Für die nächsten Neueröffnungen in München - der „Heimstadt“ von Appina Travel - und in Prag sind schon die ersten Buchungen eingegangen.



Susan Helm (Appina), Uli Gerstmeier (Geschäftsführer Appina), Vanessa Kuhn (Leisure Sales Executive, Marriott International), Luis Lintner (Geschäftsführer von Appina), Janina Schramm (Marriott International) Cathleen Urbaniak (Appina)

In Bulgar'schen schön schnarschen

„Bis runter nach Bulgar'schen, tun wir die Welt beschnarschen...“ heißt eine Liedzeile des im gepflegten Sächsisch dargebotenen Sachsenliedes des Leipzigers Jürgen Hart. Dieser Oldie schaffte es seinerzeit sogar von den Ost-Charts in die West-Charts. Der Text hebt darauf ab, dass der reisewütige Sachse mangels Westöffnung zu DDR-Zeiten die Sonnenstrände Bulgar'schens geradezu überfüllte. Diese schöne Reiseziel erlebt jetzt eine Renaissance.

So entdeckten 24 Busreisende vom 22. bis 26. Mai

botanischen Garten von Baltischik führte. Ein Genuss war

und natürlich Varna. Anschließend brachte der Bus die Gruppe zum Sonnenstrand bei Burgas, wo im Weinkeller von Pomorie eine Weinprobe abgehalten wurde. Die malerische Halbinselstadt Nessebar – seit 1983 sogar UNESCO-Weltkulturerbe – und seine beeindruckenden Kirchenruinen aus dem byzantinischen Mittelalter waren das Ziel des nächsten Tages. Zuvor konnten sich die Busunternehmer einen Eindruck von den Hotels „Chrisantema“ (vier Sterne) und „Strandja“ (drei Sterne) verschaffen. Der Ausflug klang